

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

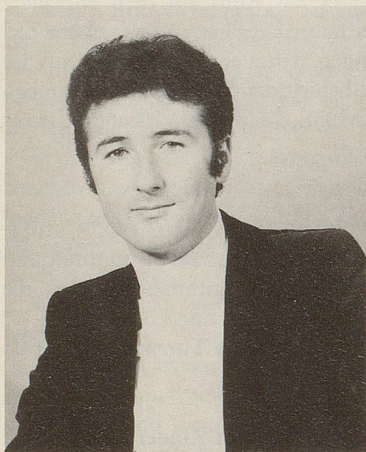
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine gesellschaftskritische Neuerscheinung aus dem Nebelspalter-Verlag



Bruno Stanek Tragbare Opfer

Der korrekt entgegenkommende Standpunkt. Für Lern- und andere Gernfahrer. 160 Seiten, gebunden, mit vielen Illustrationen von Ossi Möhr.

Fr. 24.80

Dieses Buch befasst sich mit den vielerlei Inkonsistenzen rund um das Auto, die in der jetzigen Gesellschaft klaglos geduldet werden. Während anderswo in unserer Zivilisation Sicherheitsdenken oft masslos übertrieben wird, gelten bei der Jagd am Steuer – trotz der längst untragbar gewordenen Zahl von Opfern – offenbar andere Massstäbe. Der Autor ist bei seiner Analyse solcher Widersprüche weit davon entfernt, das Auto an sich zu verteufeln, aber mit der Mentalität – insbesondere des europäischen Gernfahrers – wird erbarmungslos abgerechnet.

Informationen, humorvoll überhöhte Fiktion, Ironie und ein den Umständen angepasster Zynismus vereinigen sich beim Leser zu einer Wirkung, die seine ehrgeizigen Aggressionen künftig sehr wohl wieder in die rechte Spur zurückführen könnte: Im eigenen Interesse und dem des Fussgängers zu überleben.



Bei Ihrem Buchhändler